

06.04.2019 15:00

Jugendverband bot Freizeit über 200 Jugendlichen an / Treffen unter dem Motto „ESSENZ“ Essenz - RPS-Freizeit ein voller Erfolg



Anfang März 2019 fand in der Integrierten Gesamtschule Grünstadt eine Youth Alive Freizeit für Jugendliche von 12-18 Jahren aus den Bundesländern Rheinland-Pfalz und Saarland statt. Fast 100 ehrenamtlich Helfende – zum großen Teil selbst noch Jugendliche – boten ein umfassendes Angebot für die Teilnehmer.

„ESSENZ Als inhaltliche Richtschnur galt die Bibelstelle aus 1. Timotheus 1,5 „Das Ziel jeder Anweisung und Unterweisung ist jedoch Liebe, und zwar Liebe aus reinem Herzen, gutem Gewissen und ungeheucheltem Glauben“ In den Gottesdiensten wurde von Anbeginn ein starkes Wirken des Heiligen Geistes sichtbar. Es gab einige bewusste Hingaben zu Jesus als persönlichen König bis hin zu spontanen Heilungen und das Empfangen von Geistesgaben (1. Korinther 12).

Ein besonderer Moment war die Beteiligung des Pastorenehepaares Ulrich und Doris Schubert.

Beide gaben einen offenen Einblick in ihre jahrzehnteandauernde Ehe und beteten danach noch lange mit vielen Freizeiteilnehmenden und Mitarbeitenden. Grundsätzlich waren alle Gottesdienste mit Kraft aus der Höhe gefüllt, prophetische Worte, Gebetsaufrufe, übernatürliches Wirken Gottes, all dies fand in einer konzentrierten Regelmäßigkeit statt.

Unter dem handlungsleitenden Motto „ESSENZ“ ging es darum, in Kleingruppen, Workshops und Gesprächsrunden Gott und Alltag zusammenzubringen. Verschiedene Sportangebote, ein extrem bunter Nachmittag und vieles mehr sollten die Jugendlichen animieren, bewusst ihr Umfeld wahrzunehmen und Teil der Lösung von Problemen/Herausforderungen zu sein. „Ich freue mich, dass viele junge Leute einen großen Teil ihrer Freizeit oder sogar Urlaub investieren, um sich mit Rat und Tat einzubringen“, erklärt Landesjugendleiter, Jan Nickel.

Die komplette Organisation und Durchführung der Freizeit ruhte ausnahmslos auf ehrenamtlichen Schultern. „Wir haben eine hohe Leistungsbereitschaft und sehr motivierte ehrenamtliche Mitarbeiter“ bilanziert Judith Täger. Der ein und andere Pastor/Gemeindeleiter kam uns besuchen und stellte freudig diese dichte Gottesatmosphäre fest. Auch nach der Freizeit sind die jungen Leute in regem Austausch – dank der neuen Medien kein Taxi-Problem mehr für die Eltern – um sich gegenseitig zu ermutigen und füreinander da zu sein. Wir bleiben miteinander auf Kurs: Versprochen!

David Sindhu im Auftrag des Redaktionsteams Youth Alive RPS

www.youthalive-rps.de





Zurück